

Gemeinde Denkingen
Landkreis Tuttlingen

Vorlage GR/2019/149
1.000 Gemeinden pflanzen je 1.000 Bäume

Gemeinderat

29.10.2019

öffentlich

Der Landesvorstand des Gemeindetags Baden-Württemberg hat bei seiner Klausurtagung in Bad-Mergentheim am 18./19.09.2019, einstimmig die Aktion 1.000 Kommunen in Baden-Württemberg pflanzen jeweils 1.000 Bäume ins Leben gerufen. Diese Aktion ist ein Aspekt einer ganzen Reihe von Projekten des Gemeindetags um die Öffentlichkeit auf die bisherigen und künftigen Aktivitäten der Kommunen in Baden-Württemberg in Sachen Klimaschutz und CO² Reduzierung hinzuweisen.

Die Kommunen im Land haben sich nicht erst seit der Bewegung „Fridays for Future“ aktiv und intensiv diesen Themen gewidmet und in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle eingenommen, welche bei der derzeitigen Klimaschutzhysterie leider unberücksichtigt bleiben.

Die Situation unserer Wälder ist aufgrund von Wetterextremen wie Trockenheit, Schneebruch und Sturmschäden sowie in deren Folge dem Befall mit dem Borkenkäfer besorgniserregend. Viele Baumarten sind der anhaltenden Trockenheit und Klimaerwärmung nicht gewachsen und stehen unter Streß bzw. gehen ein. Dies ist angesichts der vielschichtigen Funktionen des Waldes (CO²-Speicher, Wasserreservoir, Bodenschutz, Landschaftsbild, Wirtschaftszweig, Erholungsfunktion, Biotop usw.) eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit.

Die über 1.000 Mitgliedsgemeinden im Gemeindetag wollen hier ihren öffentlichkeitswirksamen Beitrag mit ihrer Aktion 1.000 Bäume leisten. Hierbei sollen auch verschiedene gesellschaftliche Gruppen in die Pflanzaktionen mit eingebunden werden um die Aktion sowie die Bedeutung des Waldes in die breite Gesellschaft zu transportieren.

Als erste Maßnahme konnten wir die Firma Kauth gewinnen. Diese wird mit ihren Auszubildenden den derzeit noch kahlen Hang entlang des Friedrich Kauth Wegs, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, bepflanzen. Wir wollen hierbei die bestehende Eichenallee mit Eichen und weiterem Laubgehölz fortsetzen.

Weiter wird gerade geprüft inwieweit wir eine größere Brachlandfläche im Bereich „Tiefes Ried“ in einer Bürgeraktion mit Laubgehölz bepflanzen können. Diese Aktion würde dann im Frühjahr durchgeführt werden.

Weiter wollen wir die vorhandenen Kirschenbäume beim Feuerwehrmagazin durch weitere Pflanzungen auch als Insektennahrungsquelle erweitern. Hier könnten wir uns eine Gemeinschaftsaktion des Gemeinderats vorstellen. Weitere Vorschläge sind willkommen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat begrüßt und unterstützt die Aktion 1.000 Gemeinden pflanzen jeweils 1.000 Bäume. Die bisherigen Vorschläge zur Umsetzung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Anlage/n

SKM_C25819092611130

Wuhrer
Bürgermeister